

Vorbemerkung . . . . .	9
I Ein Experiment in der Natur . . . . .	13
Warum diese Untersuchung durchgeführt wurde – Das Sample – Das Ethos einer Nation – Eine Notlösung – Die Ursprünge des Kibbuz – Die Frauen – Pragmatismus – Folgerungen – Bedeutung für unseren Kulturkreis	
II Säuglingsalter und frühe Kindheit . . . . .	70
Grundlegende Sicherheit – Frühes Abstillen – Der wahre Versorger – Gefährten von der Wiege an – Das Verlassenwerden – Der unbeständige Erwachsene – Schlafenszeit – Emotionelles Input – Anpassung – Ein kollektives Überich – Die Kinderstunden – Intimität	
III Das Latenzalter . . . . .	135
Bettnässen – Zwanglose Tischsitten – Wohnverhältnisse – Austoben – Ödipale Beziehungen – Einfühlung und Introjektion – Verzicht auf Macht – Ein salomonisches Urteil – Emotionelle Störungen – Die vielen Mütter – Liebesmühen	
IV Die Adoleszenz . . . . .	187
Sie alle sind groß . . . – Allein die Gruppe zählt – Die Freiheit der Wahl – Karrieren und Zukunft – Gruppenwerte – Sexualität – Das Dilemma der Stachelschweine – Privateigentum, private Gefühle – Ein eigenes Stück Land – Die Abtrünnigen	
V Ergebnisse der Kibbuzerziehung . . . . .	247
Neue Juden – Eine Welt von Kibbuzim? – Der mittlere Bereich – Für manche eine vorzügliche Lösung	

Vergleich der Charaktere . . . . .	270
Vertrauen kontra Mißtrauen – Autonomie kontra Scham und Zweifel – Initiative kontra Schuldgefühl – Werksinn kontra Minderwertigkeitsgefühl – Integrität kontra Ver- zweiflung	
Anhang . . . . .	286
A. Auswahl des Untersuchungsobjekts – B. Daten und Material – C. Die Kibbuzim – D. Atid – E. Das Kinderhaus	
Bibliographie . . . . .	300
Register . . . . .	304